

Sitzungsvorlage

Drucksache Nr. 951/2022

Teningen, den 9. März 2022

Federführender Fachbereich: FB 2 (Planung, Bau, Umwelt)

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Technischer Ausschuss (nicht öffentlich)	05.04.2022	Vorberatung
Gemeinderat (öffentlich)	26.04.2022	Beschlussfassung

Betreff:

Brückeninstandsetzungen 2022, Instandsetzungsarbeiten an 3 Brücken in Köndringen;
Vergabe folgender Gewerke:

- Bauwerk K01 - Brücke über die Elz i.Z. einer Gemeindestraße
- Bauwerk K02 - Brücke über den Dammgraben i.Z. einer Gemeindestraße
- Bauwerk K19 - Brücke über den Dorfbach i.Z. der Bahnhofstraße

Es wird folgende Beschlussfassung vorgeschlagen:

Die Vergabe der Brückeninstandsetzungen 2022 an 3 Brücken in Köndringen erfolgt zur Auftragssumme von 306.069,18 € an die Firma Rendler Bau GmbH, 77656 Offenburg.

(Vorschlag des Technischen Ausschusses: 12 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

Erläuterung:

Die Brückeninstandsetzungen wurden öffentlich, nach VOB/A ausgeschrieben. 9 Firmen wurden zur Angebotsabgabe aufgefordert. 3 Angebote gingen fristgerecht ein und wurden zum Wettbewerb zugelassen. Der Preisspiegel ist in der Anlage beigefügt (nur für die Gemeinderäte, nicht für die Presse/Öffentlichkeit).

Finanzielle Auswirkungen:

Bauwerk K01 - Brücke über die Elz i.Z. einer Gemeindestraße

Bauwerk K19 - Brücke über den Dorfbach i.Z. der Bahnhofstraße

Bauwerk K02 - Brücke über den Dammgraben i.Z. einer Gemeindestraße

Finanzierung aus folgenden Budgets:

A) Folgende Budgets wurden bereitgestellt:	54.000,00 €
B) Deckungskreis Hoch-/Tiefbauunterhaltung:	116.874,18 €
C) Förderantrag <u>noch nicht</u> genehmigt:	<u>135.195,00 €</u>

Summe: 306.069,18 €

Ein Antrag auf förderunschädlichen frühzeitigen Baubeginn wegen besonderem Interesse und Dringlichkeit wurde eingereicht.

Der Prüfbericht aus dem Jahre 2019 bewertet die Brücke K02 mit der Note 3,9. Eine Instandsetzung der bestehenden Brücke K02 ist nicht mehr möglich und auch nicht wirtschaftlich darstellbar. Die Schäden beeinträchtigen die Stand- und Verkehrssicherheit des Bauwerks. Ohne umgehenden Sanierungsbeginn wäre eine Traglastbeschränkung auf max. 6 Tonnen vorzunehmen.

Im Bereich, in dem die Brücke gebaut wird, sind für die zweite Jahreshälfte Straßensanierungsmaßnahmen geplant. Damit die Sanierungsmaßnahmen erfolgen können, ist es notwendig, dass die Brücke zuerst saniert wird.

Unabhängig von den Fördermitteln muss die Brücke kurzfristig saniert werden.

Als annehmbarster Bieter ging die Firma Rendler Bau GmbH, Offenburg, mit der Angebotssumme von 306.069,18 € aus dem Wettbewerb hervor.